



Gesonderte Versteigerungs- / Zuschlagsbedingungen für Pos. 1

1. Da es sich bei dieser Position um zu verschrottende Maschinen und Anlagen handelt, wird gem. §13 Abs. 2 Nr. 7 UStG auf die Zuschlagssumme keine Umsatzsteuer berechnet. Die Umsatzsteuer wird vom Leistungsempfänger (Käufer) geschuldet. Auf das Aufgeld wird 19% Umsatzsteuer erhoben.
2. Sämtliche Maschinen und Anlagen befinden sich auf dem Gelände von ArcelorMittal in Bremen. Für die Demontage und den Abtransport gelten die angefügten Zusatzvereinbarungen, zusätzlich zu den ebenfalls angefügten Verkaufs- und Versteigerungsbedingungen von HT KG für das Objekt Stahlwalzwerk – Reiner Brach GmbH & Co.KG. Zur Wirksamkeit eines Kaufvertrages gilt die unterschriebene Zusatzvereinbarung durch die Käufer, AMB, Dr. Heerma und HTKG.
3. Die Stahlschrottpreise unterliegen einer stetigen Bewegung. Da die Preisbewegung für Käufer und Verkäufer nicht voraussehbar sind, werden wir den Zuschlagspreis mit einem Index versehen, damit der Käufer von der Schrottpreisschwankung unabhängig sein Angebot abgeben kann. Wir legen hiermit einen Index von € 249,00/t Sorte 3, Quelle BDSV für den Schrott bei Brach fest. Sollte sich der Schrottpreis über die Projektlaufzeit im Mittel um mehr als 5% erhöhen, besteht eine Nachzahlungsverpflichtung durch den Käufer.

Zahlenbeispiel bei Schrottpreissteigerung:

Zuschlag: € 500.000,00

Schrottindex: € 249,00/t

5% - Schwelle oben: € 261,45/t

Steigerungsfaktor: $261,45/249 = 1,05$

Der Kaufpreis wird um € 25.000,00 erhöht

Dasselbe gilt für den Fall des Schrottpreiserückgangs um mehr als 5% über die Projektlaufzeit im Mittel.

Zahlenbeispiel bei Schrottpreissenkung:

Zuschlag: € 500.000,00

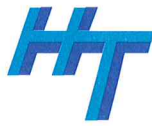
Schrottindex: € 249,00/t

5% - Schwelle unten: € 236,00/t

Minderungsfaktor: $236/249 = 0,95$

Der Kaufpreis wird um € 25.000,00 gemindert

Somit hat der Käufer eine Sicherheit zu den aktuellen Stahlpreisschwankungen.



4. Betriebsstoffe und Schlämme

Die Maschinen sind zu großen Teilen von Betriebsstoffen befreit. Es ist aus heutiger Sicht keine genaue Schätzung von verbliebenen Betriebsstoffen /Schlamm, in den zum Verkauf stehenden Anlagen, möglich. Aus diesem Grund wird in diesem Bereich die Abwicklung wie folgt festgelegt:

Der Käufer ist verpflichtet anfallende Betriebsstoffe /Schlämme fachgerecht entsorgen zu lassen. Für die zu erwartende Restmenge wird als Index – analog zum Schrottpreisindex - eine durch den Käufer zu zahlende Entsorgung von 25.000L festgelegt. Ein Nachweis ist durch die Entsorgungsrechnung an den Auftraggeber zu leisten.

Auch für diesen Fall wird eine 5% Regel festgelegt. Als Entsorgungspreis werden € 265/t festgelegt.

Entsorgungsmenge Index 25.000 l / entspricht ca. 25t

Entsorgungsmenge real 20.000 l / entspricht ca. 20t

5% - Schwelle = 23.750 l entspricht ca. 23,75t

Minderung um 3.750 l = 3,75t x € 265/t = € 993,75

Der Käufer zahlt € 993,75 nach

Entsorgungsmenge Index 25.000 l / entspricht ca. 25t

Entsorgungsmenge real 30.000 l / entspricht ca. 30t

5% - Schwelle = 26.250 l entspricht ca. 26,25t

Kaufpreisreduzierung um 3.750 l = 3,75t x €265/t = € 993,75

Dem Käufer werden € 993,75 erstattet

5. Projektablauf

Der Projektablauf ist eng mit dem Auftraggeber, vertreten durch HT KG und AMB, abzusprechen. Projektstart soll der 1. Mai 2019 sein. Projektende ist der 31.12.2019. Die Halle muß frei von den gekauften Gegenständen sein. Das Projekt beginnt mit der Besichtigung zur Versteigerung. Bei der Besichtigung wird der Rahmen der einzelnen Versteigerungspositionen festgelegt.

6. Besichtigung der Versteigerungsgüter

Für die Besichtigung stehen 4 Termine zur Auswahl:

09.04.2019 10.00 Uhr

09.04.2019 14.00 Uhr

11.04.2019 10.00 Uhr

11.04.2019 14.00 Uhr

Zur Besichtigung ist es zwingend notwendig sich schriftlich unter gorski@ht-kg.de anzumelden. Ohne schriftliche Anmeldung ist keine Besichtigung möglich.



- 7. Sollten in dieser Versteigerung Pos. 2 – Pos. 12 nicht versteigert oder freihändig verkauft werden, fallen diese mit in Pos. 1. Hierzu wird der Erwerber von Pos. 1 spätestens in KW 17 schriftlich durch HT KG informiert.**